

BAYERISCHER
RUNDFUNK

SONNTAG, 29. MÄRZ

- Bayern 2
7.05 Uhr

Glauben. Leben. Zweifeln.
Aktuelles aus dem religiösen und spirituellen Leben. Um 8.10 Uhr: **Religion – Die Dokumentation.** Freiheit gesucht. Wie Spiritualität widerstandsfähig macht.
- Bayern 1
10.05 Uhr

Evangelische Morgenfeier
mit Pfarrer Florian Höhne, Erlangen
- Bayern 1
10.30 Uhr

Katholische Morgenfeier
mit Monsignore Erwin Albrecht, Regensburg

RADIO HOREB

SONNTAG, 29. MÄRZ

- 11.55 Uhr

Angelus, Mittagsansprache
mit dem Hl. Vater live aus Rom
- DIENSTAG, 31. MÄRZ

10 Uhr

Lebenshilfe. Gesalbt mit Myrrhe: biblische Symbolik und Verwendung von ätherischen Ölen.

MITTWOCH, 1. APRIL

- 9 Uhr

Heilige Messe aus der Gnadenkapelle Altötting mit Prälat Dr. Klaus Metzl

UNSER RADIO

SONNTAG, 29. MÄRZ

- 8 Uhr

„Guten Morgen, Kinder“
mit Mareen Maier
Lustige Kindermusik am Morgen · Spannende Geschichten von und mit Prof. Weismacher · Rätselraten im Radiostudio – Tolle Preise aus dem Domladen in Passau
- 8.30 Uhr –
12 Uhr

Treffpunkt Kirche
Ostern – TV-Übertragungen aus dem Dom in Passau · Hintergrund zum Palmsonntag · Sonntagspredigt: Magdalena Dobler · Passauer Bistumsblatt – der Blick in die aktuelle Ausgabe
- 11 Uhr –
12 Uhr

Mensch'n & G'schicht'n
Die Osterliturgie erklärt – Gast: Dr. Bernhard Kirchgessner, Leiter Spectrum Kirche Passau

MO., 30. MÄRZ, BIS FR., 3. APRIL

- kurz vor
6 Uhr

Gedanken zum Tag mit Renate Pongratz

FERNSEHTIPP

Koma: zwischen Leben und Tod.

DIENSTAG, 31. MÄRZ | ZDF | 22.15 UHR

Ungewissheit. Doris (62) steht mitten im Leben. Sie ist ein freundlicher Mensch, immer für alle da. Neben einem Halbtagsjob pflegt sie zu Hause ihren Ehemann, der gehbehindert ist. Laura (17), das Kind ihrer Tochter, wohnt bei ihr. Am 14. April 2024 ist Doris erschöpft, legt sich etwas hin. Peter, der Ehemann, findet sie eine halbe Stunde später im Bett – regungslos. Ein Herzinfarkt. Doris ist bewusstlos. Maschinen übernehmen die Atemfunktion. red ■



© ZDF/Manfred Karremann

FERNSEHPROGRAMM

SONNTAG, 29. MÄRZ

ZDF | 9.30 Uhr | Katholischer Gottesdienst zum Palmsonntag
Im Jubel gefeiert – im Leid getragen
Katholischer Gottesdienst aus Berg im Drautal: Zum Palmsonntag steht der Wechsel von Jubel und Leid im Zentrum. Mit Pfarrer und Dechant Josef Allmaier und Musik aus der Kärntner Tradition. Mit dem Palmsonntag beginnt die Heilige Woche. In der Passionsgeschichte ist zu hören, wie die Stimmung kippt. Der Jubel schlägt um in den Ruf: „Ans Kreuz mit ihm!“

MONTAG, 30. MÄRZ

BFS | 22 Uhr | Lebenslinien. Die Schäferin und die Borreliose
Heidi ist als Kind brav und genügsam. Das ändert sich auch nicht, als sie älter wird, heiratet, zwei Kinder bekommt und ihren Beruf, ihren Sport und ihr Engagement in der Kirche der Familie und ihrer Rolle als Ehefrau unterordnet. Nach und nach bemerkt sie, dass sie nicht glücklich ist. Doch bis sie es schafft, auszubrechen und ihre Ehe hinter sich zu lassen, geht sie einen langen, schweren Weg. Zwei Jahre schlägt sie sich danach als alleinerziehende Mutter durch, bis sie Harald kennenlernt, einen Schäfer aus Franken. Die beiden verlieben sich und schon bald zieht Heidi mit ihren Kindern zu ihm. Gemeinsam bauen sie eine Wanderschäferei auf. Heidi ist glücklich und liebt ihren Alltag mit den Tieren. Bis sie plötzlich entsetzliche Schmerzen und nach einer Odyssee durch verschiedene Arztpraxen schließlich die Diagnose Borreliose bekommt. Ob sie jemals wieder mit den Schafen durch die Rhön ziehen kann, ist zunächst fraglich.

FREITAG, 3. APRIL

BFS | 21.10 Uhr | Karfreitag in Rom. Papst Leo XIV. betet den Kreuzweg
Der Karfreitag erinnert Christinnen und Christen weltweit an das Leiden und Sterben Jesu Christi – ein Tag der Trauer, der Stille und der Hoffnung auf Erlösung. Das BR Fernsehen überträgt die Liturgie aus dem Kolosseum in Rom mit Papst Leo XIV. In einer Prozession in stimmungsvoller Kulisse tragen Gläubige das Kreuz über 14 Stationen, die den Weg Jesu bis zur Kreuzigung nachzeichnen und mit Meditationen zu persönlicher Besinnung einladen. Die Live-Übertragung kommentieren Monsignore Erwin Albrecht und Elisabeth Möst.

SAMSTAG, 4. APRIL

Niederbayern TV | 18–18.30 Uhr | Wochenrückblick
Wort zum Sonntag mit Florian Kandler

BFS | 21.45 Uhr | Katholische Osternacht.

Das BR Fernsehen überträgt die feierliche Osternacht aus dem Liebfrauenmünster in Ingolstadt. Zu Beginn segnet Pfarrer Bernhard Oswald das Osterfeuer und entzündet die Osterkerze. Das Feuer steht für Gott, der Licht und Leben schenkt. Anschließend wird die Osterkerze, das Symbol für Christus, den Auferstandenen, in die dunkle Kirche gebracht. Die Gläubigen zünden ihre mitgebrachten Kerzen an und geben das österliche Licht weiter.

LESEFREUDE

MICHAELSBUND



Unser Buchtipps der Woche:
Heute von **Claudia Kreil** aus der
Gemeindebücherei Aigen am Inn

Der Tod ist grün.

Erlebnisse und Erfahrungen des Sargmalers vom Bodensee

von **Alfred Opiolka**

In seinem Buch „Der Tod ist grün“ erzählt Alfred Opiolka in kurzen Kapiteln aus seinem Leben als Sargmaler. Er ist seit 42 Jahren als freischaffender Künstler im Bereich Wand- und Fassadenmalerei tätig und schildert, wie er auf die Idee kam, Särge zu bemalen. Welche Anfangsschwierigkeiten es gab, welchen Anfeindungen er ausgesetzt war, und dass er nicht müde wird, die immer gleichen Fragen zu beantworten:

„Wie kommen Sie denn auf diese Idee?“

„Darf man das?“

„Was sagt da der Pfarrer dazu?“

„Ist der Bestatter damit einverstanden?“

Alfred Opiolka berichtet von den unterschiedlichen Begegnungen und Erlebnissen, die sich durch seine Arbeit ergeben. Wie bereichernd das für sein Leben ist, und dass sich dadurch seine eigene Angst vor dem Tod in Gelassenheit verwandelt hat.

„Ich glaube, dass unser Lebensende nur der Beginn eines neuen Weges ist.“ Diese Einstellung des Sargmalers ist auch der Grund für den Titel seines Buches. Der Tod ist seiner Meinung nach grün – denn Grün steht für Hoffnung, Frühling, Neubeginn.

Trotz des vermeintlich schweren Themas ist das Buch voller Leichtigkeit und Zuversicht. Es regt zum Umdenken an und bietet die Möglichkeit, das Lebensende mal aus einer anderen Perspektive zu betrachten.

**Guetersloher Verlagshaus, 208 Seiten,
20 Euro, ISBN: 978-3-579-07043-8**

Lesefreude leicht gemacht:

<https://michaelsbund.bistum-passau.de/>

<https://www.bibkat.de/aigen/>

